

Australien: Google bietet Ausgleichszahlung an

Canberra. Der US-Konzern Google hat gegenüber den australischen Behörden Wettbewerbsverzerrung zugegeben und angeboten, als Ausgleich 55 Millionen australische Dollar (30 Millionen Euro) zu zahlen. Das teilte die australische Wettbewerbs- und Verbraucherschutzkommission am Dienstag mit. Demnach wird die Übereinkunft nun dem Bundesgerichtshof des Landes vorgelegt, der darüber entscheiden soll, ob die Zahlung angemessen ist. Es geht um Verträge zwischen Google und den Telekommunikationsanbietern Telstra und Optus, die von Dezember 2019 bis März 2021 galten. Sie sahen vor, dass auf von den Mobilfunkanbietern verkauften Android-Smartphones Googles Suchmaschine vorinstalliert war. Im Gegenzug wurden sie an Googles Werbeeinnahmen beteiligt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/506558.australien-google-bietet-ausgleichszahlung-an.html>